

VOLLENDUNG
DIE WIEDERHERSTELLUNG ALLER DINGE



15. DEZEMBER 2024
DIE WIEDERHERSTELLUNG
DES VERLORENEN PARADIESES

1.Mose 1,28:

Gott segnete sie dann und sagte zu ihnen:

"Seid fruchtbar und vermehrt euch!

Füllt die Erde und macht sie euch untertan!

Herrscht über die Fische im Meer, über die Vögel am Himmel und über alle Tiere, die auf der Erde leben!"

1.Mose 2,8-10:

Nun hatte JAHWEH Gott im Osten, in Eden, einen Garten angelegt. Dorthin versetzte er den von ihm gebildeten Menschen. Aus dem Erdboden hatte er verschiedenartige Bäume wachsen lassen. Sie sahen prachtvoll aus und trugen wohlschmeckende Früchte. Mitten im Garten stand der Baum des Lebens und der Baum, der Gut und Böse erkennen liess. In Eden entsprang auch ein Strom, der den Garten bewässerte und sich dann in vier Arme teilte.

1.Mose 2,15-17:

JAHWEH Gott brachte also den Menschen in den Garten Eden, damit er diesen bearbeite und beschütze, und wies ihn an: "Von allen Bäumen im Garten darfst du nach Belieben essen, nur nicht von dem Baum, der dich Gut und Böse erkennen lässt. Sobald du davon isst, wirst du sterben müssen.

1.Mose 3,15:

Und ich will Feindschaft setzen zwischen dir und der Frau und zwischen deinem Samen und ihrem Samen; er wird dir den Kopf zertreten, und du wirst ihn in die Ferse stechen.

Matthäus 28,18:

Mir ist alle Macht im Himmel und auf der Erde gegeben.

Lukas 10,18-19:

Jesus sagte ihnen: "Ich sah den Satan wie einen Blitz vom Himmel fallen. Ja, ich habe euch Vollmacht gegeben, auf Schlangen und Skorpione zu treten und die ganze Macht des Feindes zunichtezumachen. Nichts wird euch schaden können."

Lukas 10,9:

Heilt die Kranken, die da sind, und sagt den Leuten:
'Jetzt ist Gottes Herrschaft schon ganz nah bei euch!'.

Markus 6,12-13:

Und sie gingen und verkündigten, man solle Busse tun,
und trieben viele Dämonen aus und salbten viele Kranke
mit Öl und heilten sie.

Apostelgeschichte 3,19-21:

So tut nun Busse und bekehrt euch, dass eure Sünden ausgetilgt werden, damit **Zeiten der Erquickung** vom Angesicht des Herrn kommen und er den sende, der euch zuvor verkündigt wurde, Jesus Christus, den der Himmel aufnehmen muss bis zu den **Zeiten der Wiederherstellung alles** dessen, wovon Gott durch den Mund aller seiner heiligen Propheten von alters her geredet hat.

Offenbarung 21,1-3:

Dann sah ich einen ganz neuen Himmel und eine völlig neuartige Erde. Der erste Himmel und die erste Erde waren vergangen, auch das Meer gab es nicht mehr. Ich sah, wie die Heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkam. Sie war schön wie eine Braut, die sich für ihren Bräutigam geschmückt hat. Und vom Thron her hörte ich eine mächtige Stimme rufen: »**Seht, die Wohnung Gottes ist jetzt bei den Menschen!**« Gott wird in ihrer Mitte wohnen; sie werden sein Volk sein – ein Volk aus vielen Völkern, und er selbst, ihr Gott, wird immer bei ihnen sein.

Offenbarung 21,4-5:

Jede Träne wird er von ihren Augen wischen.

Es wird **keinen Tod mehr** geben und auch **keine Traurigkeit, keine Klage, keinen Schmerz**. Was früher war, ist für immer vorbei. "**Seht, ich mache alles ganz neu!**", sagte der, der auf dem Thron sass, und wandte sich dann zu mir:

"Schreib diese Worte auf! Sie sind zuverlässig und wahr."

Offenbarung 21,6-7:

Und er fuhr fort: Nun ist alles erfüllt. Ich bin das Alpha und das Omega, der Ursprung und das Ziel. Wer Durst hat, dem werde ich umsonst zu trinken geben: Wasser aus der Quelle des Lebens. Wer den Kampf besteht, wird **das alles erben**. Ich werde sein Gott und er **wird mein Sohn sein**.

Offenbarung 21,8:

Aber die Feiglinge, die Treulosen und die, die sich mit abscheulichen Dingen abgeben, die sexuell unmoralisch leben, und alle, die okkulte Praktiken ausüben, die Mörder, die Götzendiener und alle Lügner – sie erwartet der See, der mit brennendem Schwefel gefüllt ist, das heisst: der zweite Tod.

Offenbarung 21,27:

In diese Stadt wird **nie etwas Unreines kommen**.

Wer immer wieder tut, was Gott verabscheut, wer vom Lügen bestimmt ist, wird niemals dort hineinkommen, sondern **nur die, die im Lebensbuch des Lammes stehen**.

Offenbarung 22,14-15:

Wie glücklich werden dann alle sein, die **ihre Kleider gewaschen haben**. Die Tore der Stadt werden ihnen offenstehen, und sie haben das Recht, vom Baum des Lebens zu essen.

Doch die Hunde müssen draussen bleiben und mit ihnen alle, die okkulte Praktiken betreiben oder in sexueller Unmoral leben, alle Mörder und Götzenanbeter, überhaupt alle, die sich für die Lüge entschieden haben, die sie lieben und tun.

Offenbarung 1,5-7:

Und von Jesus Christus, dem treuen Zeugen, dem Erstgeborenen aus den Toten und dem Fürsten über die Könige der Erde.

Ihm, der uns geliebt hat und uns **von unseren Sünden gewaschen hat durch sein Blut**, und uns **zu Königen und Priestern gemacht** hat für seinen Gott und Vater — Ihm sei die Herrlichkeit und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen. Siehe, **er kommt mit den Wolken, und jedes Auge wird ihn sehen**, auch die, welche ihn durchstochen haben; und es werden sich sinnetwegen an die Brust schlagen alle Geschlechter der Erde! Ja, Amen.

Markus 6,12-13:

Und sie gingen und verkündigten, man solle Busse tun,
und trieben viele Dämonen aus und **salbten viele Kranke
mit Öl und heilten sie.**

Offenbarung 22,17:

Der Geist und die Braut rufen: "Komm!"

Und wer es hört, soll in den Ruf mit einstimmen:

"Komm!"